

Drei Publikationen der Arbeitsgruppe für Biblische Archäologie

erhältlich während der Tagung oder online bestellbar: www.wort-und-wissen.de (Versand innerhalb Deutschlands portofrei).

U. Zerbst & P. van der Veen (2013²) Von Ur bis Nazareth

mit Katalog zur Dauer-Ausstellung im Schönblick: EUR 4,95

P. James und P. van der Veen (Hg.) Solomon and Shishak

Current Perspectives from Archaeology, Epigraphy, History and Chronology, BICANE – Proceedings (2015): EUR 49,90



P. van der Veen & U. Zerbst Volk ohne Ahnen?

Auf den Spuren der Erzväter und des frühen Israel (2013): EUR 29,95



2017-04 - Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Fenster zur Vergangenheit der Bibel

Die Eisenzeit-Kultur des frühen ersten Jahrtausends v. Chr. (1000–587 v. Chr.): Menschen und Ereignisse der Bibel

Mit
 PD Dr. Ariel Bagg
 Prof. Dr. Martin Heide
 Hanna Klenk
 Prof. Dr. David Ussishkin
 Dr. Peter van der Veen
 Wolfgang-Dieter Winkel
 Prof. Dr. Uwe Zerbst
 Prof. Dr. Wolfgang Zwickel



SEMINAR FÜR BIBLISCHE ARCHÄOLOGIE
 Im Chr. Gästezentrum Württemberg (Schönblick)
 bei Schwäbisch Gmünd vom 24.–26. November 2017

- Der israelitische Alltag
- Das israelitische Megiddo
- Nomadentum im eisenzeitlichen Palästina/Israel
- Jerusalemer Monumentalbauten
- Chronologische Bezüge der Eisenzeit
- Inschriften der Eisenzeit
- Eisenzeit-Keramik: Formen und Werkstätten
- Eisenzeitliche Säulenhallen
- Wie gut vertragen sich Archäologie und Bibel?
- Biblisch-Archäologische Ausstellung

Königliche Vorratsräume auf dem Ophel in Jerusalem (Foto: P. v. d. Veen).



Rekonstruktion der David-Stadt im 7. Jh. v. Chr. (© Ir David Information Centre; Foto R. Wiskin)



Vorratskrug aus Jerusalem, um 600 v. Chr. (© Hebrew University, mit fr. Genehmigung D. Tsoran; Foto R. Wiskin)



INFOS UND ANMELDUNG

Veranstalter: Arbeitsgruppe für Biblische Archäologie (SG W+W e.V.)

Tagungsort:

Chr. Gästezentrum Württemberg (Schönblick)
 Willi-Schenk-Straße 9
 D-73527 Schwäbisch Gmünd
 Telefon: +49(0)7171/9707-0
 Email: kontakt@schoenblick-info.de

Anmeldungen an:

Konrad Meier
 Lindenweg 6B
 D-08118 Hartenstein
 Tel. +49 (0)37605-60420
 Email: bk-meier@t-online.de

Seminar für Biblische Archäologie bei Schwäbisch Gmünd vom 24.–26. Nov. 2017

ANMELDUNG

Wichtige Informationen:

Bitte frühzeitig anmelden, da Bettenzahl begrenzt!

*Preise incl. Vollpension, Handtücher, Bettwäsche, Schwimmbadbenutzung. Dazu kommen dann noch die Tagungsgebühren von EUR 40,- / EUR 20,- für Studenten.

Ausfallgebühr: bei Verhinderung ohne Abmeldung: EUR 20,-.

Titel, Vorname, Name: _____ Geb.datum: _____

_____ Geb.datum: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Zimmerwünsche (bitte ankreuzen):

- Einzelzimmer mit WC: EUR 113,-
- Einzelzimmer mit WC + Dusche: EUR 143,-
- Doppelzimmer mit WC (pro P.): EUR 97,-
- Doppelzimmer mit WC + Dusche (pro P.): EUR 127,-

Tagungsgebühren (zusätzl.):

EUR 40,- (Studenten EUR 20,-)

Fenster zur Vergangenheit der Bibel

Leben in der israelitischen Königszeit

Die israelitische Königszeit – das ist die Zeit des vereinigten Königreichs von Saul bis Salomo und die Zeit der geteilten Staaten Israel und Juda, die 722 im Norden und 587 v.Chr. im Süden ihr Ende fand. Ihr biblisches Echo findet sie in den Büchern Samuel, Könige und Chronik sowie bei den Propheten. Das Alte Testament vermittelt ein vielseitiges und detailliertes Bild der damaligen Welt, das unter den antiken Aufzeichnungen seinesgleichen sucht und auch die Archäologie hat einiges beizusteuern.

Das Thema der Tagung kreist um zwei Schwerpunkte: Der erste und die Tagung dominierende beschäftigt sich mit den archäologischen Spuren des Alltags der Israeliten vor zweieinhalb bis dreitausend Jahren. Alltag – das ist Ackerbau und Viehzucht, Handwerk und Handel, Städtebau und anderes mehr. In diese Themen führen die Beiträge von Prof. Wolfgang Zwickel, Universität Mainz, Dr. Ariel Bagg, Universität Heidelberg, Prof. David Ussishkin, ehem. Universität Tel Aviv und Prof. Martin Heide, Marburg, aus unterschiedlichen Blickwinkeln der Kulturgeschichte und Archäologie ein.

Der zweite Schwerpunkt widmet sich Fragen, über die kein oder nur eingeschränkt Konsens besteht: Gibt der archäologische Befund tatsächlich das wieder, was die Bibel beschreibt, oder besteht hier ein Widerspruch? Im Zentrum der Debatte steht die Datierung des archäologischen Materials und der Keramikformen und ihre Veränderung über die Zeit. Auch dieser Themenkomplex wird in einigen Vorträgen erörtert.

Es ist auch dieses Jahr gelungen, namhafte Wissenschaftler für die Vorträge zu gewinnen. Beispielhaft sei noch einmal auf David Ussishkin verwiesen, der einer der weltweit führenden Gelehrten zum Thema Eisenzeit ist, und als Ausgräber von Lachish, Jezreel und Megiddo sowie seiner Untersuchung der Nekropole von Silwan Informationen aus erster Hand vermittelt.



Prof. Dr.
David Ussishkin

David Ussishkin ist Emeritus-Professor an der Universität von Tel Aviv. Er hat mehrere Grabungen und Feldarbeiten in Israel, u.a. in Lachish, Jerusalem und Megiddo geleitet und ist Autor vieler Veröffentlichungen zur Archäologie des alten Israels.



Prof. Dr.
Wolfgang Zwickel

Wolfgang Zwickel ist Professor für Altes Testament und Biblische Archäologie an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und ist Autor mehrerer Bücher über das Alltagsleben in biblischer Zeit.



PD Dr.
Ariel Bagg

Ariel Bagg ist Privatdozent an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg. Er hat über die Herrschaft der Assyrer in der Levante habilitiert und ist Autor mehrerer Werke.

Weitere Referenten:

Prof. Dr. Martin Heide, Hanna Klenk, Dr. Peter van der Veen, Wolfgang-Dieter Winkel, Prof. Dr. Uwe Zerbst



◀ Kochtopf aus Jerusalem um 600 v. Chr. (© Hebrew University, D. Tsoran/R. Wiskin)

Das Programm

Freitag, 24. Nov. 2017

bis 18:00 h Ankunft & Anmeldung

18:00 h Abendessen

20:00 h Begrüßung

20:15 h **Wolfgang Zwickel:** *Leben im Israel der Eisenzeit*

Samstag, 25. Nov. 2017

7:50 h Andacht (T. Tribelhorn)*

8:30 h Frühstück

9:15-10:30 h **Uwe Zerbst:** *Chronologie als Rückgrat der Archäologie: wie sich Schriftzeugnisse und Ausgrabungen verbinden lassen*

11:00-12:15 h **Peter van der Veen:** *Die Keramik der Eisenzeit: Formen und Datierung*

12:30 h Mittagessen

Samstag Nachmittag: Fachprogramm A

14:00 h **Hanna Klenk:** *„Mit Bibel und Spaten unterwegs“: Biblische Archäologie heute.*

15:30 h Kaffeepause (gleitend)

16:00 h **Wolfgang-Dieter Winkel:** *Keramik im Wandel der Zeit – Was uns die alten Handwerker dazu erzählen könnten*

Samstag Nachmittag Fachprogramm B

14:00 h **David Ussishkin:** *Was Jerusalem a Fortified City in the Middle Bronze Age? An Alternative View*

14:45 h **Ariel Bagg:** *Tents, Camels, Spices, and a Lot of Trouble: Nomads in Southern Palestine according to Neo-Assyrian and Biblical Sources*

15:45 h Kaffeepause (gleitend)

16:15 h **Wolfgang Zwickel:** *Die Funktionalität eisenzeitlicher Säulenhallen*

17:00 h **Martin Heide:** *Inschriften aus dem eisenzeitlichen Israel/Juda*

18:00 h Abendbrot

20:00 h Informationen der Arbeitsgruppe für Biblische Archäologie

20:15 h **David Ussishkin:** *Megiddo der Könige Israels**

Sonntag, 26. Nov. 2017

8:00 h Andacht (H. Mahnke)

8:30 h Frühstück

9:30 h **David Ussishkin:** *Die Silwan-Gräber: ein monumentaler Friedhof in Jerusalem**

12:00 h Mittagessen
Danach Abreise

* Übersetzung ins Deutsche

Rekonstruierter edomitischer Schrein mit Kultgefäßen aus Hazeva im Negev, 7. Jh. v. Chr. (© Israel Museum Jerusalem, P. v.d. Veen). ▼

